

# Diotimas Blumenkörbchen

---

Sieben Gedichte aus den Papieren  
eines Ungenannten

herausgegeben

von

Johann Elias Barbst  
dem Jüngeren

---

Verlegt zu Badfenberg  
in der Schenke zum Goldenen Paradiesvogel

1919

# Der Graurock und die Pilgerin

Im memoriale Gottfried August Bürger

## I.

Des Nachts am Kirchturm rechts und links,  
Die Fahne knarrt, das eitle Dings,  
Bald rechts, bald links —  
bald rechts, bald links.

## II.

Der Graurock naht im grauen Kleid,  
Ist's ihm zu eng, ist's ihm zu weit?  
Zu weit? Zu weit? Zu welcher Zeit?  
Zu welcher Zeit?

## III.

Die Pilgerin des Weges zieht,  
Das Gras am Weg ist abgeblüht,  
ist abgeblüht.

## IV.

O Gras, o Weg, o Pilgerin,  
O Graurock, Du mit leichtem Sinn,  
Wo willst Du hin?

## V.

Du Graurock, laß die Pilgerin,  
Sie ist wie Du so leicht im Sinn,  
Wo soll das hin?

## VI.

Des Nachts am Kirchturm rechts und links,  
Die Fahne knarrt, die Fahne singt's —  
sie singt's.

VII.

Die Fahne singt, daß in der Nacht,  
Der Graurock zehnmal es gemacht  
Der Pilgerin, der Pilgerin  
Der Pilgerin mit leichtem Sinn.

VIII.

Zehn Tage später warf vom Turm,  
Die Fahne ein gewalt'ger Sturm.  
Den Graurock mit dem leichten Sinn  
Was andres warf aufs Lager hin,  
Aufs Lager hin.

